

Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2022/1051

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	29.11.2022			

Betreff: Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, Richtlinie für die Bundesförderung Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von raumluftechnischen Anlagen in öffentlichen Gebäuden und Versammlungsstätten vom 13. Oktober 2020

Mitteilungstext:

Der Rat der Stadt Troisdorf beschloss auf seiner Sitzung am 07.09.2021 für Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren die Bundesförderung zum Einbau von coronagerechten stationären raumluftechnische Anlagen zu beantragen. Die für den Eigenanteil notwendigen Finanzmittel wurden im konsumtiven Nachtragshaushalt 2021ff. veranschlagt.

Die Förderanträge wurden Mitte September 2021 beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) eingereicht. Bereits Ende September 2021 lagen die Förderbewilligungen zu allen beantragten Objekten vor. Als Bewilligungszeitraum wurde je nach Objekt Mitte bis Ende September 2022 angegeben. Im Zuge der weiteren intensiven Projektbearbeitung wurde erkennbar, dass diese Zeitvorgabe nicht haltbar sein wird. In zahlreichen Gesprächen mit verschiedenen Herstellern und Fachfirmen von raumluftechnische Anlagen wurden erhebliche Lieferprobleme angezeigt.

Von Seiten der Verwaltung wurde zeitnah für alle Fördermaßnahmen die Verlängerung der Bewilligungszeiträume um ein Jahr bei der BAFA beantragt. Nach 14 Wochen sind die Änderungsbescheide zur Verlängerung der Bewilligungszeiträume für alle Objekte bis zum 09.06.2023 bei der Stadt eingegangen. Die Änderungsbescheide des Fördergebers (Stand 08/ 2022) weisen darauf hin, dass eine weitere Verlängerung mangels verfügbarer Haushaltsmittel nicht möglich ist.

Im Oktober 2021 wurde im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen, die im Zuge der Installation von raumluftechnischen Anlagen in den städtischen Kindertageseinrichtungen, Grundschulen und Trogatas erforderlichen objektbezogenen Aufträge für die Erbringung von Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 8 an vier verschiedene Ingenieurbüros, beschlossen.

Die 14 Vergabeverfahren zur Installation von insgesamt 324 raumluftechnischen Anlagen in 12 Grundschulen und Trogatas sowie 21 Kindertageseinrichtungen wurden im Zeitraum zwischen 11.8.22 und 15.8.22 durch die Vergabestelle der Stadt

Troisdorf gestartet.

Im Ergebnis des Verfahrens wurden Angebote für 4 Grundschulen und Trogatas abgegeben. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung wurden die Aufträge zur Installation von insgesamt 83 raumluftechnischen Anlagen in diesen Objekten erteilt.

Ein zweites Vergabeverfahren wurden am 23.9.2022 erneut gestartet und am 09.11.22 erfolglos beendet.

Abschließend fehlen für 8 Grundschulen und Trogatas sowie 21 Kindertageseinrichtungen nach zwei abgeschlossenen Vergabeverfahren die Angebote zur Installation von raumluftechnischen Anlagen. Nach Gesprächen mit verschiedenen Herstellern und Rücksprache mit den externen Fachplanern ist nach Einschätzung der Verwaltung wegen der aktuellen erheblichen Lieferprobleme, der Zeitraum bis zum Ende des Bewilligungszeitraums am 09.06.2023 nicht ausreichend für die Fortführung des Projektes für diese Objekte.

Die Verwaltung wird beim Fördergeber die Übernahme der bisher angefallenen Kosten auf Basis der Förderbescheide für die nicht abschließend bearbeitbaren Objekte beantragen.

Offen ist des Weiteren der Standpunkt der beauftragten Fachplaner zu Schadensersatzansprüchen im Zuge der Kündigung der weiteren Planungsleistungen für die nicht abschließend bearbeitbaren Objekte.

Im Auftrag

Thomas Schirmmacher
Co-Dezernent II